



Lasst die Kindlein zu mir kommen

Am 29. November 2015 wurde zum dritten Mal in diesem Jahr in der neupostolischen Kirchengemeinde Wetter ein Kind getauft.

Den Gottesdienst an diesem Sonntag hielt der Gemeindevorsteher, Evangelist Michael Neubauer. Grundlage für den Gottesdienst war das Bibelwort aus Johannes 1, Vers 17: "Denn das Gesetz ist durch Mose gegeben, die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden."

Die Botschaft des Gottesdienstes: Gott nimmt sich in Jesus Christus vorbehaltlos aller Menschen an. So auch den kleinen Erdenbürger Finn Luca Resinnek, der die Heilige Wassertaufe an diesem Tag erhielt.

Nicht alle Christen taufen schon ihre Säuglinge. Es gibt auch die Auffassung, dass der Täufling die Taufe bewusst wahrnehmen und damit religionsmündig sein muss. In der Neupostolischen Kirche werden schon Kleinkinder getauft. Die Eltern übernehmen bis zur Konfirmation die geistige Verantwortung für die getauften Kinder. Mehr über das Taufverständnis in der Neupostolischen Kirche finden Sie [hier](#).

Nach dem Gottesdienst beglückwünschten viele Gottesdienst-Teilnehmende die Eltern des kleinen Täuflings und nahmen das neue Gemeindemitglied in Augenschein.

29. November 2015

Text: Michael Neubauer, Elke Gettkandt

Fotos: Walter Rubeau

